

## So reinigen Sie Ihre Wohnung

Wer auszieht, muss die Wohnung sauber hinterlassen. Das alles müssen Sie reinigen:

- Zimmerböden
  - Versiegelte Böden und solche aus Kunststoff mit einem Spezialpflegemittel
  - Teppiche shampooen
- Einbauschränke innen und aussen
- Küchenabdeckung und -apparaturen (Backofen, Herd, Geschirrspüler, Dampfabzug, Kühlschrank)
- Sanitäre Apparaturen (Lavabos, Toiletten, Dusche, Badewanne)
- Fenster innen und aussen einschliesslich Rollläden und Rolllädenkästen
- Cheminée durch Kaminfeger reinigen lassen
- Estrich- und Kellerabteil inkl. Fenster und Obsthurden
- Brief- und Milchkasten
- Garage / Garagenplatz inkl. Pneukasten

Mit folgenden Tipps, Tricks und Hausmitteln können Sie Ihre Wohnung reinigen:

### Kalkflecken in Bad und Küche

Bevor Sie hartnäckigen Kalkflecken auf den Leib rücken, werfen Sie immer ein Auge auf die **Art der Oberfläche**. Armaturen, Marmor und Fugen sind empfindlich und sollten nicht mit säurehaltigen Putzmitteln behandelt werden.

Reichen herkömmliche Bad- und Küchenreiniger nicht aus, schaffen flüssige Kalklöser Abhilfe. Wer die Umwelt schonen will, setzt auf die Hausmittel **Zitrone, Essig und Salz**.

- Geben Sie verdünnten oder unverdünnten Essig auf die Flecken, lassen Sie diesen einwirken. Danach spülen Sie den Essig ab und reiben die Stelle trocken. Noch besser wirkt heisses Essigwasser
- Oder: Tragen Sie Salz in einer dicken Schicht auf die Flecken auf und übergiessen Sie dieses danach mit kochend-heisser Essig-Essenz. Den Vorgang eventuell wiederholen
- Bei Wasserhähnen wickeln Sie einen Baumwoll-Lappen um die verkalkte Stelle und tränken ihn mit Essig
- Legen Sie den Duschkopf in heisses Essigwasser ein, bis das Wasser wieder normal aus der Brause fliesst
- Reinigen Sie Armaturen mit einer ausgedrückten Zitrone

So gehen Sie am besten vor:

- Entfernen Sie Staub und Pollen mit einem Handbesen
- Wischen Sie Fensterrahmen und -sims mit einem weichen Schwamm oder feuchtem Mikrofasertuch mit Spülmittel oder Allzweckreiniger ab
- Weichen Sie hartnäckige Verschmutzungen wie Fliegendreck mit einem nicht kratzenden Schwamm ein
- Reinigen Sie die Scheiben mit einem Mikrofasertuch und klarem Wasser (oder mit einem Schuss Brennsprit) und wischen Sie mit einem Trockentuch nach
- Alternativ können Sie die Scheiben mit einem Glasabzieher vortrocknen und mit einem Fensterleder oder Mikrofasertuch nachtrocknen

Benutzen Sie keine fasernden Tücher oder Zeitungspapier. Letzteres hinterlässt einen Film von Druckerschwärze. Arbeiten Sie zügig, um Streifen zu vermeiden.

## Küchengeräte

**Backofen:** Wer auf herkömmliche Backofenreiniger verzichten möchte, kann eine Paste aus Backpulver und Wasser anrühren. Die Paste auf die verschmutzten Stellen auftragen und über Nacht einwirken lassen. Am nächsten Morgen die Verkrustungen mit einem weichen Lappen oder einem Schwamm ablösen. **Keine Zeit?** Dann heizen Sie den Backofen nach dem Auftragen der Paste auf 50 Grad auf. Danach 2 Geschirrspültabs in 2 dl Wasser auflösen und den Ofen damit reinigen. Nach beiden Vorgängen gründlich mit Wasser nachputzen, damit keine Rückstände bleiben.

**Kochherd:** Auch auf dem Herd kann statt spezieller Reiniger die Backpulver-Paste zum Einsatz kommen. Am besten tragen Sie diese auf, wenn die Platte noch leicht warm ist. Je stärker die Verschmutzung, desto länger lassen Sie die Paste einwirken (mindestens eine Viertelstunde). Danach mit einem feuchten Tuch abwischen und den Herd trocknen.

**Dampfabzug:** Die gute Nachricht zuerst: Der Metallfilter kann im Geschirrspüler gereinigt werden! Stellen Sie diesen bei leichter Verschmutzung senkrecht und bei starker Verschmutzung waagrecht in den Spülmaschinenkorb. Die Spülmaschine auf hoher Temperatur und in einem Intensivprogramm laufen lassen. Das Gehäuse des Dampfabzugs mit einem weichen Tuch oder Schwamm und Spülmittel reinigen.

**Kühlschrank:** Nehmen Sie alle Regale und Schubladen hinaus. Diese können Sie mit Spülmittel und Wasser oder einer Essiglösung reinigen. Das Innere des Kühlschranks ebenfalls mit Spülmittel und Wasser oder mit einer Mischung aus Backpulver, Wasser und Spülmittel ausreiben. Zum Schluss mit Wasser nachwischen.

**Gefrierfach / Gefriertruhe:** Zuerst müssen Sie das Gefrierfach oder die Gefriertruhe ausschalten und abtauen lassen. Wer keine Zeit hat, nimmt dazu einen Fön oder stellt eine Schüssel mit heissem Wasser hinein. Ausgelegte Handtücher oder ein Gefäss können das Tauwasser auffangen. Reiben Sie nun das Fach oder die Truhe mit heissem Wasser aus, dem Sie einen Spritzer Spülmittel beigegeben haben. Zum Schluss mit Wasser nachreiben, bis keine Rückstände mehr vorhanden sind.

Quellen: [www.hausinfo.ch](http://www.hausinfo.ch) und HEV Zürich «Wegleitung für die Wohnungsabgabe»

Die genannten Tipps und Tricks haben keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Auch garantiert die Acanta AG bei deren Anwendung nicht für eine reibungslose Wohnungsabgabe.